Ms. or. quart. 2039

Allgemeine Daten

Signatur	
→ neu	Ms. or. quart. 2039
→ alternativ	Inventarnummer : acc. mss. or. 1939.39
Тур	Handschrift
Formtyp	Kodex
Bearbeiter	Sobieroj
Eigner	Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDArabicMSBook_manuscript_00006449
erstellt am	2020-06-24T15:03:51.562Z
letzte Änderung	2020-09-18T18:15:27.864Z

Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Arabisch
Schrift	Arabisch
Region	Islamische Welt / MENA-Region
Datum	Islamische Weit / Wichthegion
	9. Šauwāl 915/20. Januar 1510
→ Abschrift	9. Sauwai 915/20. Januar 1510
Titel → wie in Referenz	ar de Kitāb al-Iršād ilā naǧāt al-ʿibād
→ Varianten	de Kitāb al-Iršād ilā ṭarīq naǧāt al-ʿibād
Vollständigkeit	unbestimmbar
Textanfang wie in Hs.	de A (f. 3b): اللهم اني معترف لك بالربوبية ولمن سواك بالعبودية [] اما بعد ايها الطالب للنجاة الخائف من الغرق في بحار الهلكات فاعلم انك ان تكن صادقا
Kolophon	de Expl. und Kolophon auf f. 238a
Thematik	Erbauung/Predigt
Inhalt	de Im Jahre 632/Dez. 1234-Jan. 1235 vollendeter paränetischer Traktat über das gottgefällige Leben und den Diesseitsverzicht (zuhd) mit eingestreuten Gedichten (Näheres zum Inhalt s. Ahlwardt a.a.O. und Rieu a.a.O.)
Randvermerke / Glossen	de An den Rändern korrigierende und kommentierende Glossen (erstere auch zwischen den Zeilen), Überschriften und qif-Vermerke
Einträge/Stempel	de Auf f. 239a-240a Paratext in kleinerer Schrift von fremder Hand über Heilmittel bei diversen Krankheiten und körperlichen Beschwerden f. 242b eine Überlieferung zu aš-Šāfiʿī ohne Quellenangabe f. 2a religiöse Devisen und Sprüche f. 1b eine Qaside mit Reim auf -al und der Datierung 1316/1898-9 Eignervermerk von Muḥammad Ibn-Aḥmad ar-Rabīʾī (so?), dem Auftraggeber und Besitzer der Hs. (nusiḫa li-mālikihī), auf f. 3a Auf f. 2a ein mehrfach geschriebener Eignervermerk von al-Ḥāǧg Aḥmad Ibn-ʿAbdallāh Ṣalāḥ-al-Dīn mit Datierung Ğumādā I. 1272/Januar-Februar 1856; ein Besitzvermerk von al-Ḥāǧg Aḥmad Ibn-ʿAbd-ar-Raḥmān Ibn-Muḥsin Ṣalāḥ-al-Dīn, erworben als Erbstück von seinem Vater, Rabīʿ I. 1279/August-September 1862, auf f. 122b (vgl. auch f. 3a); f. 3a Vermerk über Erwerb der Hs. als Erbstück seines Vaters al-Ḥāǧg Aḥmad Ibn-ʿAbd-ar-Raḥmān durch ʿAlī Ibn-Aḥmad Ṣalāḥ-al-Dīn in 1304/1886-7; f. 3a Eignervermerk von ʿAbd-ar-Raḥmān Ibn-Muhammad-Ibn Ahmad
	Auf f. 3a ein auf Ramadan 1246/Februar-März 1831 datierter Vermerk über eine

	Verpfändung der Hs. (irtahanahū etc.) f. 123a Lesevermerk
→ wie in Referenz	de Ahlwardt Nr. 3134 - GAL² 1/508,7 S 1/699 - London (1894) Nr. 345 - Milano Nr. 663 - Jemen (1994) Nr. 236, 923

Personendaten

Verfasser		
→ Link	https://orient-kohd.dl.uni-leipzig.de/receive/MyMssPerson_agent_0000048	36
→ Name	ʿAnsī, ʿAbdallāh Ibn-Zaid al-	
	العنسي, عبد الله بن زيد	
→ Lebensdaten	† 667/1268-69	
→ Datenquelle	GND: 137766319	
Schreiber		
→ Vorlageform	ar de ʿAlī Ibn-Dāwūd al-Ḥaiyī (so?)	علي بن داود الخيي(؟)
→ Anmerkung zur Person	lebte i. d. 1. H. des 10./16. Jh.	

Äußere Beschreibung

Einband	de Schwarzbrauner brüchiger Lederband mit Bindpressung und Klappe (reparaturbedürftig)
Beschreibstoff	
→ Material	Papier
Zustand	de fleckig, angeschmutzt und abgegriffen
Blattzahl	de 242 Bl.
Blattformat	de 27x20 cm
Anmerkungen	de Leer f. 242a Werktitel und Vf. (Faḥr al-Dīn ʿAbdallāh Ibn-Zaid) auf dem Titelblatt (f. 3a) Hervorhebungen durch Verwendung eines breiteren qalam (die Überschriften; diese bisweilen aber auch rot) sowie durch rote Tinte (Verstrenner, augewählte Ausdrücke etc.)
Textspiegel	de 22x14,5 cm
Zeilenzahl	de 19
Kustoden	keine
Schrift	
→ Duktus	arabisches Alphabet → Nasḫ